

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de\*

08.03.2021

## Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 105/2021

**E-Scooter sichergestellt | Drei Unfälle unmittelbar nacheinander |  
Verkehrsüberwachung im Erzgebirge**

### Chemnitz

#### Massive Hütte in Brand geraten

Zeit: 08.03.2021, 08.00 Uhr

Ort: OT Harthau

(757) Zum Einsatz von Feuerwehr und Polizei kam es in den Morgenstunden in der Veit-Stoß-Straße. Das Dach einer im Bau befindlichen Massivbauhütte nahe eines Wohnhauses brannte. Die Feuerwehr konnte das Feuer löschen. Verletzt wurde niemand. Angaben zur Höhe des Sachschadens sind derzeit noch nicht bekannt. Als Brandursache wird ein technischer Defekt in der Elektrik als wahrscheinlich angenommen. (Re)

#### Gartenlaube brannte

Zeit: 08.03.2021, 06.00 Uhr

Ort: OT Helbersdorf

(758) Feuerwehr und Polizei kamen am heutigen Morgen in einer Kleingartenanlage in der Dittersdorfer Straße zum Einsatz. Eine Gartenlaube mit einer Größe von etwa zwölf Quadratmetern war in Brand geraten. Die Feuerwehr konnte das Feuer löschen. Verletzt wurde niemand. Nach Angaben des Besitzers summiert sich der Sachschaden auf mehrere hundert Euro. Ein Brandursachenermittler kann einen technischen Defekt als Brandursache ausschließen. Nach derzeitigem Kenntnisstand wird von einer vorsätzlichen Brandlegung ausgegangen. (Re)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

## **E-Scooter sichergestellt**

Zeit: 07.03.2021, 16.20 Uhr

Ort: OT Kappel

(759) Beamte kontrollierten gestern Nachmittag einen E-Scooter-Fahrer in der Dr.-Salvador-Allende-Straße. Wie sich bei der Kontrolle des Fahrers (31, deutsche Staatsangehörigkeit) herausstellte, war dieser ohne Versicherungskennzeichen unterwegs. Weiterhin reagierte ein mit ihm durchgeführter Drogenvor-test positiv auf Amphetamine und Cannabis. Am E-Scooter entdeckten die Beamten zudem eine offenbar manipulierte Fahrgestellnummer. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie Anzeigen wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und wegen des Fahrens unter berauschenden Mitteln. Ob es sich um ein gestohlenen Fahrzeug handelt, werden die Ermittlungen wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls zeigen. Der E-Scooter wurde durch die Beamten letztlich sichergestellt. (Re)

## **Landkreis Mittelsachsen**

### **Bargeld und Zigaretten entwendet**

Zeit: 06.03.2021, 21.00 Uhr bis 07.03.2021, 10.00 Uhr

Ort: Döbeln

(760) Zwischen Samstagabend und Sonntagvormittag drangen Unbekannte in der Bahnhofstraße über ein Fenster in einen Imbiss ein. In der Folge brachen die Täter eine Kasse sowie einen Zigarettenautomaten auf und entwendeten Bargeld sowie eine derzeit unbekannt Menge Zigaretenschachteln. Ersten Schätzungen zufolge entstand ein Gesamtschaden von rund 2 300 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

### **Beute in Wohnung gemacht**

Zeit: 05.03.2021, 13.00 Uhr bis 07.03.2021, 18.40 Uhr

Ort: Waldheim

(761) Am Sonntagabend wurde die Polizei zu einem Einbruchdiebstahl in eine Wohnung in die Bahnhofstraße gerufen. Auf der Suche nach Brauchbarem hatten die unbekannt Täter Bargeld sowie Bekleidung und Schuhe gestohlen. Es entstand ein Gesamtschaden von etwa 1 000 Euro. (mg)

### **Drei Unfälle unmittelbar nacheinander**

Zeit: 08.03.2021, 06.10 Uhr bis 06.30 Uhr

Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(762) Der 37-jährige Fahrer eines Ford-Geländewagens kam am Montag früh kurz nach der Anschlussstelle Berbersdorf beim Bremsen nach rechts von der Fahrbahn ab. Dabei entstand Sachschaden am Ford in Höhe von etwa 5 000 Euro.

Etwa 20 Minuten später verunglückte im selben Bereich ein Ford-Transporter (Fahrer: 37), an dem dabei Sachschaden in Höhe von etwa 3 000 Euro entstand.

Ungefähr zwei Kilometer nach der Anschlussstelle Berbersdorf wechselte gegen 06.30 Uhr der 23-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleintransporters vom mittleren in den linken Fahrstreifen, um einen Sattelzug zu überholen. Dabei verlor der 23-jährige offenbar die Kontrolle über den Mercedes und kollidierte mit dem Sattelzug DAF (Fahrer: 58). Hierbei entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 10.500 Euro.

Verletzt wurde bei allen drei Unfällen niemand. (Kg)

### **Gebremst und ins Schleudern geraten**

Zeit: 07.03.2021, 13.15 Uhr

Ort: Mühlau, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(763) Den linken von zwei Fahrstreifen der Richtungsfahrbahn Leipzig befuhren am Sonntag ein Ford-Transporter und ein Pkw Mercedes. Gut zwei Kilometer nach der Anschlussstelle Hartmannsdorf fiel von der Ladefläche des Transporters eine große Plane, woraufhin die nachfolgende Mercedes-Fahrerin (60) stark bremste. Dabei brach der Mercedes nach rechts aus und kollidierte mit einem im rechten Fahrstreifen fahrenden Pkw Toyota (Fahrerin: 32). Im weiteren Verlauf gerieten die beiden Pkw ins Schleudern, kamen nach rechts von der Fahrbahn ab und blieben im rechten Seitengraben stehen. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. An den beiden Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 5 500 Euro. Der Ford-Transporter mit Kennzeichen für den Erzgebirgskreis (ERZ-...) setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort. Die Polizei hat Ermittlungen wegen des unerlaubten Entferns vom Unfallort aufgenommen. (Kg)

### **Erzgebirgskreis**

#### **Stall brannte nieder – Ergänzungsmeldung**

Zeit: 06.03.2021, 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld, OT Rauenstein

(764) Nachdem es am Sonntag in einem Stall in der Straße Rauenstein gebrannt hatte (siehe Medieninformation Nr. 104 vom 07.03.2021, Meldung 756), liegt nunmehr ein Ergebnis der Brandursachenermittlung vor. Ein technischer Defekt wird als brandursächlich angenommen. (Re)

#### **Verkehrsüberwachung im Erzgebirge**

Zeit: 07.03.2021, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Ort: Zwönitz

(765) Gemeinsam mit Mitarbeitern des Landratsamtes für den Erzgebirgskreis führten Beamte der Chemnitzer Verkehrsüberwachung am Sonntag an der S 258, auf Höhe der Milchviehanlage, eine Geschwindigkeits- und Tuningkontrolle durch.

35 Fahrzeugführer wurden festgestellt, die die zulässigen 70 km/h Höchstgeschwindigkeit überschritten, wobei sechs mit einem Bußgeldverfahren rechnen müssen. Spitzenreiter war ein Pkw Peugeot, der die Messstelle mit 120 km/h passierte. Für diese Geschwindigkeitsüberschreitung muss der Fahrzeugführer mit 320 Euro Bußgeld, zwei Punkten im Fahreignungsregister und einem Monat Fahrverbot rechnen.

Bei einem Klein-Lkw musste ein verbauter Arbeitsscheinwerfer beanstandet werden.

Ein Chopper-Motorrad fiel dem Kontrollteam schon bei Annäherung an die Kontrollstelle durch lautes Auspuffdröhnen auf. An der Chopper war eine Zubehörauspuffanlage verbaut. Die durchgeführte Standgeräuschemessung ergab eine Lautstärke von 100 dB(A). Laut Fahrzeugschein waren nur 90 dB(A) zugelassen. Es wurden ein Bußgeld- und Mängelberichtsverfahren eingeleitet. (Kg)

## **Zwei Verletzte und hoher Sachschaden nach Unfall**

Zeit: 08.03.2021, 05.40 Uhr

Ort: Zwönitz

(766) Am Montag früh befuhren die 25-jährige Fahrerin eines Pkw Seat und der 33-jährige Fahrer eines Pkw Skoda die Annaberger Straße in Richtung Scheibenberg. Als der Skoda-Fahrer nach rechts in den Querweg abbog, holte er dazu zunächst nach links aus. Im weiteren Verlauf kam es zur Kollision zwischen dem abbiegenden Skoda und dem nachfolgenden Seat. Dabei wurden zwei Mitfahrer (m/27, w/61) im Seat leicht verletzt. An den beiden Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 24.000 Euro. (Kg)

## **Abgekommen und umgekippt**

Zeit: 08.03.2021, 07.55 Uhr

Ort: Zwönitz

(767) Der 31-jährige Fahrer eines Sattelzuges DAF befuhr am Montagmorgen die winterglatte Fahrbahn der S 260 aus Richtung Geyer in Richtung Zwönitz. Dabei kam der Sattelzug nach rechts von der Fahrbahn ab, stieß gegen einen Leitpfosten, geriet dann weiter nach rechts und kippte auf die rechte Fahrzeugseite um. Es entsteht Sachschaden am Sattelzug, dem Bankett, dem Leitpfosten sowie Bäumen in Höhe von insgesamt etwa 150.000 Euro. Die Ladung (Drogerieartikel) des Sattelzuges wurde teilweise beschädigt, wobei der Stabsstelle Kommunikation noch keine Angaben

zur Höhe des Schadens vorliegen. Der Sattelzug-Fahrer erlitt nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen.

Zur Bergung des Sattelzuges wurde die S 260 ab 11.00 Uhr voll gesperrt. Derzeit dauern die Arbeiten noch an. (Kg)